

04-1987 [B-4046] Fidelity - Micro Chess Challenger (with 12 buttons)

Van de Fidelity Micro Chess Challenger verschenen er twee verschillende modellen op de commerciële markt. Een model met 12 bedieningstoetsen en het andere model met 16 bedieningstoetsen. Beide modellen werden jarenlang náást elkaar geproduceerd en commercieel over de verschillende continenten aangeboden! Persoonlijk denk ik dat het model met 12 bedieningstoetsen als eerste verkocht werd, en dat dit model in april 1987 verkrijgbaar was. Het was natuurlijk een exacte kloon van de CXG Pocket Chess, die al in de herfst van 1986 verscheen. In een keurige Fidelity brochure uit 1992 (1992 Fidelity product guide), staat Micro Chess Challenger met 12 bedieningstoetsen gewoon met alle technische gegevens afgebeeld!

DER SCHACHCOMPUTER- WINZLING



Schachspielen
wo immer Sie sind.
Alles paßt in Ihre
Jackentasche.

Modell 6096

MICRO CHESS CHALLENGER®

Der Welt einziger Schachcomputer, der sowohl Schachbrett wie Spielfiguren in einem optimal gestylten Reiseetui beinhaltet, welches komplett in eine Jackentasche paßt.

Das einzigartige magnetische Schachbrett-Design versetzt Sie in die Lage, ein Spiel zu jeder Zeit zu unterbrechen und nach Wunsch und Gelegenheit fortzuführen.

Schließe einfach das Etui, belasse die Spielmarken in ihren augenblicklichen Positionen und schalte den Erinnerungsschalter an. Die Schachbrett-Position bleibt erhalten und der Computer zeigt den letzten Zug an, sobald das Spiel durch Einschalten über ON wieder fortgesetzt wird.

- 8 Schwierigkeitsgrade vom Anfänger bis zum Experten.
- Schnelle Computer-Reaktion auf dem stärksten Niveau in nur 15-20 sec.
- Seitenwechsel bei jedem beliebigen Spielstand. Sie können sogar den Computer beobachten, wenn er gegen sich selbst spielt.
- Erhöhte Drucktasten ermöglichen leichte Eingabe der Spielzüge.
- Gut lesbare LCD-Anzeige zeigt die Spielzüge an.
- Mit 3 Alkaline-Batterien 1,5 V, Größe AAA ist der Computer bis zu 500 Stunden spielbereit.
- Das geschlossene Computer-Etui hat die Außenmaße 12 x 6,5 x 2,5 cm, geöffnet mit aufgeklapptem Schachbrett 22 x 12 cm.
- Der ganze Computer wiegt nur 200 g.



... von Fidelity International



Fidelity Micro Chess Challenger with 12 buttons - model 6096

(copyright © 2015 by historian Hein Veldhuis)

Fidelity Micro Chess Challenger

Bedienungsanleitung

Einführung

Der MICRO CHESS CHALLENGER von FIDELITY ist ein Miniatur-Schachspiel. Ob Sie Anfänger oder bereits Schachspieler sind, dieser Computer bietet Ihnen einen interessanten Gegner. Der eingebaute Speicher ermöglicht Ihnen jederzeit Unterbrechung und Fortsetzung eines Spieles.

Batterien

Der MICRO CHESS CHALLENGER benötigt drei Batterien 1,5 V, Größe AAA. Bei Verwendung von Alkaline-Batterien ist das Gerät ca. 500 Stunden betriebsbereit. Schwächerwerden der LCD-Anzeige zeigt an, daß die Batterien ausgewechselt werden müssen. Verbrauchte Batterien können Fehlanzeigen verursachen.

Beginn einer Partie

Vor Spielbeginn setzen Sie die Figuren auf Ihre Positionen, die weißen direkt vor Sie. Stellen Sie den Schalter auf ON. Beim Start hören Sie einen Piepton und es erscheinen vier Striche auf dem Anzeigefeld, das heißt, Weiß ist am Zug.

Das Schachbrett

Nach internationaler Regelung ist jedes Feld mit einem Buchstaben und einer Zahl gekennzeichnet. Diese müssen dem Computer bei jedem Spielzug eingegeben werden. Die vertikalen Felder sind alphabetisch von A bis H gekennzeichnet. Die horizontalen haben die Nummern 1 bis 8. Zum Beispiel: Bei Spielbeginn steht der Bauer des weißen Königs auf Feld E2, der Bauer des schwarzen Königs auf E7.

Die Partie

Es ist immer erst der Buchstabe und dann die Zahl in den Computer zu geben. Um den Bauern des Königs um 2 Felder vorzurücken, beginnen Sie mit E2 indem Sie erst E5 (für E) dann B2 (für 2) drücken. Das Fenster zeigt E2 an. Danach folgt E4 (drücken Sie E5 und D4). Das Fenster zeigt jetzt E2E4. Jetzt rücken Sie mit der Hand den Bauern von E2 auf E4. Um diesen Zug im Computer zu speichern, drücken Sie EN. Der Computer wird nach etwas Überlegungszeit antworten. Nach dem zuvor beschriebenen Zug könnte die Antwort z. B. wie folgt ausfallen: E7 nach E5, oder C7 nach C5, oder E7 nach E6. Ihre folgenden Züge können Sie nun wie beschrieben in den Computer eingeben. Ihren Zug können Sie berichtigen, wenn Sie CE drücken. Das ist jedoch nur möglich, wenn Sie noch nicht die EN-Taste betätigt haben.

Wahl Angriff oder Verteidigung

Wollen Sie mit den schwarzen Figuren spielen, drücken Sie MO. Der erste Zug von Weiß wird dann angezeigt. Bewegen Sie dann die Figur Ihres Gegners wie verlangt, machen Sie Ihren Zug und die Partie geht weiter.

Spezialzüge und Regeln

Schlagen En Passant

Dieser verhältnismäßig außergewöhnliche Zug wird vom MICRO CHESS CHALLENGER wenn erforderlich zu Ihrem Vorteil gespielt. Der Spielzug verläuft z. B. so: Schwarz hat einen Bauern auf C7 (Grundstellung), Weiß hat einen Bauern auf D5. Zieht Schwarz nun von C7 nach C5, wird Weiß diesen Bauern „En Passant“ schlagen, indem dessen Bauer von D5 nach C6 zieht.

Die Rochade

Der Computer programmiert eine Rochade, wenn er es für vorteilhaft hält. Wenn der Computer Ihnen anzeigt, daß sein König (schwarz) sich von E8 nach G8 bewegt, so heißt das, daß er die kleine Rochade gewählt hat. Von E8 nach C8 wäre es die große Rochade. Für Sie (weiß) ist dieser Vorgang der gleiche: kleine Rochade E1 nach G1, große Rochade E1 nach C1.

Bauern-Beförderung

Wenn einer der Spieler einen Bauern im Ende des gegnerischen Spielfeldes plazieren kann, wird der Computer diesen Bauern automatisch in eine verlorengegangene Königin tauschen.

Schach und Schachmatt

Bietet Ihnen der Computer „Schach“ so wird das im Sichtfenster angezeigt. Sie müssen dann unverzüglich reagieren um aus dieser Situation herauszukommen. Wenn Sie oder der Computer den Gegner „Schachmatt“ setzen, zeigt die LCD-Anzeige dies an.

Die Nullpartie

Wenn der König des Spielers, der am Zuge ist, nicht im „Schach“ steht, dieser jedoch keine Figur bewegen kann, ohne seinen König in „Schach“ zu setzen, ist die Partie ungültig. Der Computer zeigt das mit einem Piepton an.

Die Programmwahl

Der Computer verfügt über 8 Schwierigkeitsstufen. Stufe 1 wird automatisch bei Beginn jeder Partie gewählt. Dies ist die einfachste Stufe. Der Computer benötigt dann für seine Antwort ca. 8–10 Sekunden. Drücken Sie die Taste LV, können Sie von Stufe 1 bis 8 wechseln. Bei Stufe 8 wird der Computer 15–20 Sekunden für seinen Zug benötigen.

Beginn einer neuen Partie

Um eine neue Partie anzufangen oder Gespeichertes zu löschen, stellen Sie den Schalter OFF/ON/SAVE auf Position OFF und danach wieder auf ON. Die vorangegangene Partie ist gelöscht und Sie können neu beginnen.

Seitenwechsel

Der Spieler kann zu jedem Zeitpunkt der Partie die Seiten wechseln indem er die Taste MO drückt. Der Computer wird automatisch Ihren Zug spielen und Sie können mit den Figuren des Gegners fortsetzen. Wenn Sie weiter MO drücken, wird der Computer abwechselnd Weiß und Schwarz spielen. Er spielt also gegen sich selbst. Die Partie kann jedoch jederzeit wieder von Ihnen übernommen werden. Drücken Sie einfach die Taste EN, wenn der Computer gespielt hat.

Unerlaubte Züge

Für jeden Zug, den Sie eingeben, hat der Computer eine Antwort, die den Spielregeln entspricht. Er erwartet das auch von Ihnen. Versuchen Sie aber einen unerlaubten Zug, wird er sofort unterbrechen. Im Sichtfenster erscheint: „-----“. Korrigieren Sie Ihren Zug und die Partie geht weiter.

Speichern und Unterbrechen

Der MICRO CHESS CHALLENGER ist in der Lage, Ihre laufende Partie zu speichern. Wollen Sie unterbrechen, um später wieder fortzufahren, stellen Sie den Schalter auf SAVE. Unter geringstem Energieverbrauch wird die Partie nun vom Computer gespeichert. Schalten Sie auf ON, wird die Partie wieder fortgesetzt.

Suchen Sie einen stärkeren Gegner?

Haben Sie alle Schwierigkeitsstufen des MICRO CHESS CHALLENGER erprobt und suchen nun einen stärkeren Gegenspieler, so bietet Ihnen FIDELITY viele Möglichkeiten an. Wir informieren Sie gern über die FIDELITY-Schachcomputer-Palette. Schreiben Sie uns einfach oder rufen Sie bei uns an.

Eurotoy KG · Lange Wende 14 · 4770 Soest · Tel. 0 29 21 / 7 79 08

Fidelity Micro Chess Challenger with 12 buttons - model 6096

(copyright © 2015 by historian Hein Veldhuis)

Programmierer / Programmer

- David Levy & Mark Taylor

Baujahr / Release

- Erste Erscheinungsdatum: April (?) 1987 (!)

Technische Daten / Technical specifications

- Mikroprozessor: Hitachi HMCS40 (4 bit single chip)
- Taktfrequenz: 0,6 MHz
- Programmspeicher: 2 KB ROM
- Arbeitsspeicher: 160 byte RAM (?)

Spielstärke / Playing strength

- Spielstärke: DWZ/Elo ca. 1000
- Bewertung: Am besten geeignet für Anfänger und Gelegenheitsspieler

Verwandt / Family

- Chess King Mighty Midget
- Chess King Pocket Micro
- CXG Sphinx Chess Card (CXG-241)
- CXG Chess Voyager (CXG-202)
- Excalibur Stiletto Deluxe (638E)
- Fidelity Chess Card (6115)
- Fidelity Chess Pal (6116)
- Fidelity Micro Chess Challenger (with 16 buttons)
- Hanimex HCG 1500
- Hanimex Portachess
- Mephisto Merkur
- Mephisto Teufelchen
- Peri Alpha
- Schneider Chessmaster MK7
- Schneider Sensor Chessmaster MK6
- Schneider Sensor Chesspartner MK3
- Schneider Sphinx Granada (CXG-247)
- Schneider Sphinx Junior (CXG-237)
- Schneider Sphinx Royal (CXG-240)
- Schneider Sphinx Pocket Chess (CXG-219)
- Systema Computachess
- Wieser (chess computer)
- ...

NB: De lijst van het verwantschap is te groot om ze allemaal te presenteren. Voor een compleet overzicht over het verwantschap van Micro Chess Challenger, zie: CXG Sphinx Junior.

Internet

[http://www.schaakcomputers.nl/hein_veldhuis/database/files/08-1988%20\[C-4051\]%20CXG%20-%20Sphinx%20Junior.pdf](http://www.schaakcomputers.nl/hein_veldhuis/database/files/08-1988%20[C-4051]%20CXG%20-%20Sphinx%20Junior.pdf)

(CXG Sphinx Junior)